

Liebe Freunde des Schulmuseums Historisches Klassenzimmer Immendorf!



Urlaub – Ferien – Sonne – Wasser – Meer – Entspannung – Spaß – Abenteuer

Eine Ansichtskarte von einem Aufenthalt aus Norderney, Jahrgang 1899. Kaiserzeit. In Deutschland entwickelt sich eine Freizeit-Gesellschaft. Ab 1875 haben zunächst Beamte Anspruch auf Urlaub. Von 1900 an gewähren Firmen ihn auch ihren Angestellten, später einem Teil der Arbeiter. In Luftkurorten, historischen Stätten und am Meer suchen nun Tausende eine Gegenwelt zum Leben in den großen Städten. Urlaub für alle? Keineswegs! Während es in den Arbeitervierteln der

die Arbeiterfamilie manchmal nur ein beheiztes Zimmer und keine WCs gab, zählten nur etwa vier Prozent zum gehobenen Bürgertum bei den Erwerbstätigen, die sich den Luxus einer Urlaubsreise leisten konnten. Sie prägten mit ihrem Kapital und Ehrgeiz Wirtschaft und Kultur, lebten im Eigenheim im Vorort mit gepflegtem Garten. Und sie waren im Urlaub unterwegs.

47. Internationaler Museumstag am 18. Mai 2025

Den diesjährigen Museumstag bezeichnen wir als durchaus erfolgreich. Wir gewährten unseren Besuchern als Schwerpunkt und Sonderausstellung einen Einblick in die Arbeit der Archivarin Annemarie Veckes mit den beachtenswerten Ergebnissen von Ortsgeschichte, regionale Schulgeschichte, Dokumenten aus über 100 Jahren Schule, Klassenlisten und Klassenfotos. Der Besuch war erfreulich, die meisten Interessierten lernten unser Museum zum ersten Mal kennen. Man konnte beobachten, wie sie sich in einen der 90 Ordner hineinverloren.

Netzwerk-Treffen im Historischen Klassenzimmer

Unsere Einrichtung ist Mitglied im Verbund der Museen des Kreises Heinsberg, die sich zu einem Netzwerk zusammen geschlossen haben. Reihum besucht man sich in regelmäßigen Abständen zum Austausch und näheren Kennenlernen. Dabei hält unsere Mitarbeiterin Ingrid Heim den Kontakt zu dieser Gruppe. Am 24. Juni waren wir Gastgeber für das Netzwerk-Treffen. Vertreterinnen und Vertreter aus acht Museen, Presse, Volkshochschule und Wirtschaftsförderungsgesellschaft konnten wir begrüßen und bewirten.



Ansichtskarten-Sammlung

Jemand bot uns an, den Nachlass eines Sammlers statt zu entsorgen bei uns zur Durchsicht und zum Verbleib vorbei zu bringen. Wir staunten nicht schlecht über die Riesenkiste mit einigen tausend wohl geordneten Ansichtskarten aus aller Welt, die plötzlich abgegeben wurde. Nun überlegt ein Mitarbeiter, ob sich dieser wahre Schatz in unser Museum eingliedern lässt und Interessierten zugänglich gemacht werden kann.

Schulmuseum Historisches Klassenzimmer Immendorf – Newsletter – Nachrichten JULI 2025

Texte/Textauswahl u. Bilder: **Rudolf Müller**, –Kontakt: Telefon 02462 – 8722 oder:
E-Mail: schulmuseum-immendorf@t-online.de Datenschutz: Wer diesen Newsletter erhält, ist darüber informiert, dass seine E-Mail-Adresse in einer Verteiler-Datei gespeichert ist und die nur diesem Zweck dient, sonst bitte den NL abmelden. Mehr Info: www.schulmuseum-immendorf.de

Tafeln folgen kann freuen!

Schönen Urlaub!